

Produktname: EAAT1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21573**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:60kD;Observed MW:59kD

Antigen-Informationen

Genname	SLC1A3
Alternative Namen	SLC1A3;EAAT1;GLAST;GLAST1;Excitatory amino acid transporter 1;Sodium-dependent glutamate/aspartate transporter 1;GLAST-1;Solute carrier family 1 member 3
Gen-ID	6507.0
SwissProt ID	P43003
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen EAAT1

Hintergrund

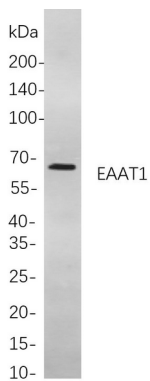
Zelllokalisierung: Zellmembran. Dieses Gen kodiert ein Mitglied einer Familie von Glutamatttransportern mit hoher Affinität. Es

ist an der Beendigung der exzitatorischen Neurotransmission im zentralen Nervensystem beteiligt. Mutationen sind mit episodischer Ataxie Typ 6 assoziiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Feb. 2014]

Forschungsbereich

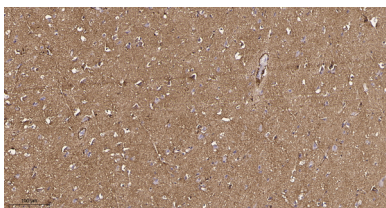
-

Bilddaten

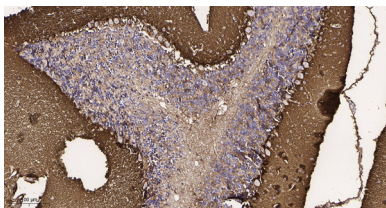


Western-Blot-Analyse von Lysaten aus U-87MG-Zellen

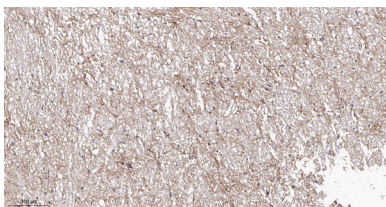
unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers EAAT1. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Hirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper EAAT1 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Mausgehirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper EAAT1 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirngewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper EAAT1 wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).